

# Kleinseen Lotse

Jahrgang 12 | Sonnabend, den 06. August 2016 | Nummer 08

Amtliches Bekanntmachungsblatt für das Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, die Stadt Mirow, die Gemeinde Priepert, die Stadt Wesenberg, die Gemeinde Wustrow und den Wasserzweckverband Strelitz



„Beim diesjährigen Havelfest in Priepert konnten musikalische Acts, Leckereien, ein wunderbares Programm sowie ein beeindruckendes Feuerwerk die Besucher begeistern. Es gab wieder für Klein und Groß genug zu erleben. Ein Highlight war der überdimensionale Ballparcours. Und da in Priepert „Nach dem Fest ist vor dem Fest“ gilt, freut man sich schon jetzt auf das Havelfest 2017.“

*Foto: Ulrich Krieger*

Allgemeine Öffnungszeiten Amtsverwaltung Mecklenburgische Kleinseenplatte

**Di.** 09.00 - 12.00 Uhr  
13.00 - 17.00 Uhr  
**Do.** 09.00 - 12.00 Uhr  
13.00 - 16.00 Uhr  
**Fr.** 07.30 - 12.00 Uhr



Termine außerhalb der Sprechzeiten sind nach Vereinbarung selbstverständlich möglich!  
Tel. 039833/28035, Fax 039833/28032 · Mail: sekretariat@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de

Die nächste Ausgabe des „Kleinseenlotsen“  
erscheint am 03. September 2016.

## **Amtliche Bekanntmachungen**

### **Straßenbau auf der Mirower Insel**

Die Kofinanzierung des geplanten Straßenbaus auf der Schlossinsel durch die Stadt Mirow ist gesichert. Allein hätte sie den gesetzlich geforderten Anteil von rund zehn Prozent an der Gesamtinvestition nicht aufbringen können. Zum Glück gibt es auch dafür einen Fördertopf. Innenminister Lorenz Caffier (CDU) brachte im Juni 2016 einen Scheck in Höhe von 18.288,50 Euro vorbei. Für die Kommune selbst sind damit nur noch 6.610 Euro zu dem Vorhaben beizusteuern. Bürgermeister Karlo Schmettau (FDP) und sein Stellvertreter Henry Tesch (CDU) freute es sehr, auf die Art die Kofinanzierung hinbekommen zu haben.

„Wir müssen immer die begrenzten Möglichkeiten unseres Haushaltes im Auge behalten und kluge Förderstrategien aufbauen“, so Henry Tesch.



*Vor der Johanniterkirche: von links Henry Tesch, Karlo Schmettau und Lorenz Caffier mit dem Zuwendungsbescheid*

Den Löwenanteil an dem eine gute Viertelmillion Euro teuren Projekt, mit dem Einheimischen wie Touristen und Gewerbetreibenden auf der Insel gleichermaßen geholfen ist, trägt das Wirtschaftsministerium des Landes. Wenn es nach Bürgermeister Karlo Schmettau ginge, soll so schnell wie möglich der Bau beginnen, denn die nächste Saison kommt bestimmt. Neben neuen Teilstücken aus Betonpflaster ist auch die Aufarbeitung des historischen Feldsteinpflasters vorgesehen.

**Text und Foto: A. Gross**

### **Parkgebührenordnung der Stadt Mirow**

Auf der Grundlage des § 6a Abs. 6 und 7 Straßenverkehrsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. März 2003 (BGBl. I S. 310, 919), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 8. Juni 2015 (BGBl. I S. 904), sowie aufgrund der Landesverordnung zur Übertragung der Ermächtigung zur Festsetzung von Parkgebühren vom 8. Juli 2010 (GVObI. M-V 2010, S. 4080) erlässt die Stadt Mirow nach Beschluss der Stadtvertretung vom 28. Juni 2016 folgende Gebührenordnung:

#### **§ 1**

##### **Geltungsbereich**

Die Parkgebührenordnung der Stadt Mirow gilt für das Stadtgebiet der Stadt Mirow.

#### **§ 2**

##### **Parkgebühren**

(1) Soweit für das Parken auf öffentlichen Verkehrsflächen die Überwachung der Parkzeit durch einen Parkscheinautomaten erfolgt, werden Parkgebühren erhoben.

(2) Die Gebührenpflicht besteht an jedem Tag des Jahres, auch an Sonn- und Feiertagen, in der Zeit von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

(3) Die Gebühren betragen 0,50 EUR/angefangene halbe Stunde oder 5,00 EUR für ein Tagesticket. Die Höchstparkdauer beträgt 10 Stunden.

(4) Die Bewirtschaftung erfolgt täglich in der Zeit von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten kann auf diesen Parkflächen gebührenfrei geparkt werden.

#### **§ 3**

##### **Inkrafttreten**

Die Parkgebührenordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Mirow, den 29. Juni 2016

*Karlo Schmettau*

**Bürgermeister**

### **Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 02/91 - „Wohngebiet Sozialer Wohnungsbau“ östlich der Schillerstraße der Stadt Mirow**

Die Stadtvertretung der Stadt Mirow hat auf Grundlage des § 10 Baugesetzbuch in ihrer Sitzung am 28.06.2016 die Satzung zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 02/91 „Wohngebiet Sozialer Wohnungsbau“ östlich der Schillerstraße bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) beschlossen. Die Begründung wurde gebilligt.

Der Geltungsbereich der Satzung zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 02/91 - „Wohngebiet Sozialer Wohnungsbau“ befindet sich in der Gemarkung Mirow, Flur 24, östlich der Roloffstraße am nordöstlichen Stadtrand von Mirow.

Planungsziel war die optimale Ausnutzung der Grundstücke und Ausweisung von den erforderlichen Stichstraßen zur Erschließung der Grundstücke.

Der Plan mit Begründung kann während der Dienststunden im Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, Sachgebiet Bauen und Objektverwaltung, in Mirow, Rudolf-Breitscheid-Straße 24, von jedermann eingesehen werden.

Die Satzung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 02/91 - „Wohngebiet Sozialer Wohnungsbau“ östlich der Schillerstraße der Stadt Mirow wird hiermit bekannt gemacht.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Punkt 1 bis 4 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern kann ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, wenn bei der Bekanntmachung auf die Regelung dieses Absatzes hingewiesen worden ist.

Mirow, den 20.07.2016

*Karlo Schmettau*

**Bürgermeister**

### **Erneute Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes der Stadt Mirow i. d. F. der Änderung und Ergänzung**

Die von der Stadtvertretung Mirow am 28.10.2008 beschlossene Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Stadt Mirow wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom 19.01.2009 Az: VIII 420b-512.111-55044 (Änd./Erg.) gemäß § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der am Tag der

Genehmigung gültigen Fassung mit einer Auflage und Hinweisen genehmigt.

Die Auflage wurde erfüllt, die Hinweise beachtet.

Die Erteilung der Genehmigung wurde am 21.03.2009 ortsüblich bekannt gemacht. Ausgefertigt wurde der Flächennutzungsplan nach der Bekanntmachung am 23.03.2009. Somit liegt ein Verfahrensfehler vor. Um die wirksame Rechtskraft des Flächennutzungsplanes sicherzustellen, wird er rückwirkend bekannt gemacht.

**Mit dieser Bekanntmachung tritt der Flächennutzungsplan der Stadt Mirow i. d. F. der Änderung und Ergänzung mit Rückwirkung zum 24.3.2009 in Kraft.**

Jedermann kann den genehmigten Flächennutzungsplan und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung dazu im Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, Rudolf-Breitscheid-Straße 24, Sachgebiet Bauen und Objektverwaltung, in 17252 Mirow während der Dienststunden

- Dienstag 9:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr
- Donnerstag 9:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
- Freitag 7:30 - 12:00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung am 21.03.2009 schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern kann ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres der öffentlichen Bekanntmachung am 21.03.2009 nicht mehr geltend gemacht werden, wenn bei der Bekanntmachung auf die Regelung dieses Absatzes hingewiesen worden ist.

Mirow, den 13.06.2016

*Karlo Schmettau*  
**Bürgermeister**

## Satzung zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3/94 - „Holzindustrie - Am Zühlensee“ der Stadt Wesenberg - Bekanntmachung öffentliche Auslegung geänderter Entwurf

Der von der Stadtvertretung Wesenberg am 30.06.2016 gebilligte und zur Auslegung bestimmte geänderte Entwurf der Satzung zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3/94 - „Holzindustrie - Am Zühlensee“ der Stadt Wesenberg und die Begründung dazu liegen

**vom 15.08.2016 bis 31.08.2016**

während folgender Zeiten zu jedermann Einsicht im Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, Empfang, Rudolf-Breitscheid-Straße 24 in 17252 Mirow öffentlich aus:

- Di. 7:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr
- Do. 7:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
- Fr. 7:30 - 12:00 Uhr.

Der Geltungsbereich der 2. Änderung ist im beigefügten Lageplan dargestellt.

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes wird nach § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 aufgestellt. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 wurde abgesehen.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wurde bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten Teilen abgegeben werden können.

Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwen-

dungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätete geltend gemacht wurden, aber hätte geltend gemacht werden können.

Wesenberg, den 20.07.2016

*Hamp*  
**Bürgermeister**



## Impressum

Bekanntmachungsblatt für das Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, die Stadt Mirow, die Gemeinde Priepert, die Stadt Wesenberg, die Gemeinde Wustrow und den Wasserzweckverband Strelitz

**Verlag + Satz:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

**Druck:** Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
Tel. 03535/489-0

**Telefon und Fax:**  
**Anzeigenannahme:** Tel.: 039931/57 90  
Fax: 039931/5 79-30

**Redaktion:** Tel.: 039931/57 9-16  
Fax: 039931/57 9-45

**Internet und E-Mail:** www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

**Verantwortlich:**  
**Amtlicher Teil:** Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte,  
Rudolf-Breitscheid-Straße 24 in 17252 Mirow  
Leitende Verwaltungsbeamtin Karola Kahl,  
Tel.: 039833/28013, Fax: 039833/28032,  
mail: kahl@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de  
Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
Jan Gohlke

**Außeramtlicher Teil:**  
**Anzeigenteil:** monatlich, wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte  
**Erscheinungsweise:** im Amtsbereich verteilt  
5.100 Exemplare

**Auflage:**

Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher

VERLAG + DRUCK  
**LINUS WITTICH KG**  
Heimat- und Bürgerzeitungen



## Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Zirtow

Zur nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Zirtow

**Datum:** Donnerstag, den 25.08.2016  
**Uhrzeit:** 16:00 Uhr  
**Ort:** Rathaus Wesenberg  
 Markt 3  
 17255 Wesenberg

werden alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Zirtow gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen. Damit die Versammlung rechtzeitig beginnen kann, werden die Jagdgenossinnen und Jagdgenossen gebeten, sich ab 15:30 Uhr zum Nachweis ihrer Mitgliedschaft einzufinden. Das Eigentum ist durch aktuelle Grundbuchauszüge nachzuweisen.

### Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- TOP 2 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Wahl des Vorstandes (Funktionen der Jagdvorsteherin/des Jagdvorstehers, Stellvertretung, Schriftführung und Kassenverwaltung)
- TOP 4 Wahl von 2 Kassenprüfer
- TOP 5 Beschluss der Satzung
- TOP 6 Verpachtung
- TOP 7 Anträge
- TOP 7 Schlusswort der Jagdvorsteherin/des Jagdvorstehers

### Anmerkung:

In der Versammlung der Jagdgenossen kann sich jede Jagdgenossin/jeder Jagdgenosse (natürliche Person und Eigentümerin/Eigentümer bejagbarer Grundflächen) durch eine andere natürliche Person, die ebenfalls Jagdgenossin/Jagdgenosse ist, oder durch seine/n Ehegattin/Ehegatten, seine/n Lebenspartnerin/Lebenspartner oder einen Verwandten ersten Grades vertreten lassen. Die Vertretungsvollmacht ist zur Versammlung der Jagdgenossinnen/Jagdgenossen schriftlich zu erteilen. Bei gemeinschaftlichem Eigentum (z. B. Miteigentum, Erbengemeinschaft) kann das Stimmrecht nur einheitlich ausgeübt werden, deshalb ist einer der Eigentümerinnen/Eigentümer von den übrigen Miteigentümerinnen/Miteigentümern zur Stimmabgabe zu bevollmächtigen, sofern diese nicht selbst an der Versammlung teilnehmen können, dies gilt auch für Eheleute.

Eine juristische Person als Jagdgenosse kann sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Eine Mehrfachvertretung durch den Bevollmächtigten ist nicht zulässig. Die Vertretungsvollmacht muss schriftlich erteilt werden und darf nicht älter als zwei Jahre sein.

Auskünfte zu den bejagbaren Grundflächen erhalten Sie von Frau Teichert unter 039833 28015 oder unter teichert@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de

Mirow, den 04. Juli 2016

gez.

Helmut Hamp

**Bürgermeister Stadt Wesenberg und Notvorstand der Jagdgenossenschaft Zirtow**

## Wahlbekanntmachung

**Wahl zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern am 4. September 2016 von 8:00 bis 18:00 Uhr**

1. Die **Gemeinde Priepert** bildet einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird in der Heimatstube, Am Priepert See 4, 17255 Priepert eingerichtet.

Die **Gemeinde Wustrow** bildet einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird in der Bürgerbegegnungsstätte, Schulstraße 10, 17255 Wustrow eingerichtet.

Die **Stadt Mirow** ist in folgende 3 Wahlbezirke eingeteilt:

1. Sitzungssaal Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, Rudolf-Breitscheid-Straße 24, 17252 Mirow
2. Raum 109 Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, Rudolf-Breitscheid-Straße 24, 17252 Mirow
3. Familienzentrum Mirow, Peetscher Weg 1 b, 17252 Mirow

Die **Stadt Wesenberg** ist folgende 4 Wahlbezirke eingeteilt:

1. Wahlraum 1, Regionale Schule, In den Wällen 9 a, 17255 Wesenberg
2. Wahlraum 2, Regionale Schule, In den Wällen 9 a, 17255 Wesenberg
3. Wahlraum 3, Regionale Schule, In den Wällen 9 a, 17255 Wesenberg
4. Feuerwehrgerätehaus Strasen, Priepert Landstraße 24, 17255 Wesenberg OT Strasen

**In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens am 13.08.2016 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.**

Die folgenden Wahlräume sind barrierefrei zugänglich:

*Amtsverwaltung Sitzungssaal, Rudolf-Breitscheid-Straße 24, 17252 Mirow*  
*Amtsverwaltung Raum 109, Rudolf-Breitscheid-Straße 24, 17252 Mirow*

2. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um **16:00 Uhr** in der Amtsverwaltung Raum 103, Rudolf-Breitscheid-Straße 24, 17252 Mirow zusammen.

3. Jede Wählerin und jeder Wähler hat zur Landtagswahl zwei Stimmen: eine Erststimme für die Wahl der oder des Wahlkreisabgeordneten und eine Zweitstimme für die Wahl einer Landesliste.

Der linke Teil des Stimmzettels enthält für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge und rechts davon einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der rechte Teil des Stimmzettels enthält für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien und ihre Kurzbezeichnungen sowie jeweils die Namen der ersten fünf Bewerberinnen oder Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links davon einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wahlberechtigten geben ihre zwei Stimmen in der Weise ab, dass sie auf dem linken und auf dem rechten Teil des Stimmzettels jeweils durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Wahlvorschlag die Stimme gelten soll.

4. Wahlberechtigte können in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. Die Wahlberechtigten sollen zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung mitbringen. Sie haben auf Verlangen des Wahlvorstandes einen amtlichen Lichtbildausweis (z. B. Personalausweis, Führerschein, Reisepass) vorzulegen.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die im Wahlraum ausgehändigt werden.

Zur Kennzeichnung des Stimmzettels muss eine Wahlzelle des Wahlraumes oder ein dafür bestimmter Nebenraum einzeln aufgesucht werden. Der Stimmzettel ist in gefaltetem Zustand so in die Wahlurne zu legen, dass die Kennzeichnung von Umstehenden nicht erkannt werden kann.

5. Wahlberechtigte, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl durch Briefwahl teilnehmen oder für die Stimmabgabe einen beliebigen Wahlraum in dem Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, aufsuchen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wer mit dem Wahlschein in einem Wahlraum des Wahlkreises wählen will, muss neben einem amtlichen Lichtbildausweis (z. B. Personalausweis, Führerschein, Reisepass) den Wahlschein und den Stimmzettel aus den Briefwahlunterlagen mitbringen und erhält im Wahlraum gegen Abgabe des mitgebrachten Stimmzettels einen neuen Stimmzettel.

6. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses

im Wahlbezirk sind öffentlich. Der Zutritt zum Wahlraum ist während der Wahlzeit und während der Auszählung jederzeit möglich, soweit die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl nicht beeinträchtigt wird. Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wahlberechtigten durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten (§ 28 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes).

7. Das Wahlrecht kann von jeder Wählerin und von jedem Wähler nur einmal ausgeübt werden. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Mirow, den 29.07.2016

Petra Mewes  
Gemeindevahleiterin

## Amtliche Mitteilungen

### Amtsvorsteher Heiko Kruse stellt Weichen für Bau einer neuen Sporthalle in Mirow

Das Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte ist Träger der Schulen in Mirow und Wesenberg und ist somit auch zuständig für die Turnhallen.

Der Startschuss für den Neubau der Turnhalle in Mirow im Leusower Weg ist praktisch gefallen. Das Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte hat die Zusage vom Land erhalten, dass Schwerin das Vorhaben mit 1,2 Millionen Euro unterstützen wird. Der CDU-Fraktionsführer im Landtag, Vincent Kokert, hat bei einem Vororttermin in Mirow am 14. Juli 2016 darüber informiert. Nach weiteren Förderungen könnten rund 50 Prozent der Kosten gedeckt werden. Die geschätzte Gesamtsumme des Neubaus liegt bei ca. 3,1 Millionen Euro.

Als Bauträger wird das Amt nicht nur vom Land Mecklenburg-Vorpommern unterstützt. Die Stadt Mirow wird einen erheblichen Zuschuss zum Eigenanteil beitragen. Ein Grundsatzbeschluss wurde durch die Stadtvertretung bereits gefasst. Bürgermeister Karlo Schmettau (FDP) und sein Stellvertreter Henry Tesch (CDU) bekräftigten bei der Zusammenkunft, dass die Kommune ihren Anteil beitragen wird.

Amtsvorsteher Heiko Kruse würdigte die Verdienste seines Amtsvorgängers und jetzigen Beigeordneten der Kreisverwaltung Thomas Müller sowie des damaligen Roggentiner Bürgermeisters Henry Tesch, die den Turnhallenneubau initiiert haben. Bei einem Rundgang durch das Gebäude wurde noch einmal die Notwendigkeit des Neubaus deutlich.



Aufmerksame Zuhörer: Thomas Müller, Henry Tesch, Karlo Schmettau, Vincent Kokert, Heiko Kruse und Karola Kahl (von links).

Kinder der Grundschule „Regenbogen“ und des Familienzentrums Mirow überraschten die Gäste in der maroden Turnhalle mit einem musikalischen Programm. Herzlichen Dank dafür!

Text und Foto: „Strelitzius“ A. Gross

### Übergabe Fördermittelbescheid FFW Qualzow

Jetzt ist es ganz offiziell. Die Bestellung ist ausgelöst, und wenn alles planmäßig verläuft, erhalten die Qualzower Kameraden zu Weihnachten ein neues Löschfahrzeug. Heute haben sich noch mal alle Akteure am Gerätehaus getroffen, um die letzte Etappe gebührend einzuleiten. Mit dabei der CDU-Fraktionsführer im Landtag Vincent Kokert, der Beigeordnete der Kreisverwaltung Thomas Müller (CDU) und der Mirower Bürgermeister Karlo Schmettau (FDP). Rund 268 000 Euro kostet das neue Fahrzeug. Die Anschaffung wird von Landkreis und Land großzügig gefördert, aus dem Mirower Haushalt kommt ein Eigenanteil.



Der besondere Dank der Qualzower Feuerwehrleute galt am heutigen Tag Mirows Vizebürgermeister Henry Tesch, der als damaliger Bürgermeister von Roggentin die Weichen für die Ersatzbeschaffung gestellt hat. Am Ende wird es 15 Jahre gedauert haben. „Aber letztendlich konnten wir diesen Marathon nur gewinnen, weil über Jahrzehnte hinweg durch die Kameraden der Qualzower Wehr eine hohe Einsatzbereitschaft gewährleistet wurde“, sagte mir Henry Tesch. „Und es war eine schwierige Zeit.“

Die Feuerwehren Qualzow und Blankenförde gewährleisteten im Norden der Kleinseenplatte Brandschutz und technische Hilfeleistungen, hinzu kommen Teile der Gemeinde Rechlin. Das Einsatzgebiet ist durch ausgedehnte Kiefernwälder mit hoher Waldbrandgefahr und kampfmittelbelastete Flächen geprägt. Hier ist das Mitführen großer Mengen Löschwassers nötig, zumal die Uferbereiche der zahlreichen Seen in der Regel nicht erreichbar sind. Das vorhandene Löschfahrzeug wurde den Anforderungen nicht mehr gerecht. Etwas Wehmut kommt bei den Kameraden dennoch auf. Sie lieben ihr altes Einsatzfahrzeug vom Typ „Robur“ und würden es gern als Oldtimer behalten.



Bei dem alten „Robur“ konnte Vincent Kokert nicht widerstehen. Fotos: privat

André Gross

## Tourismus AKTUELL



### Schlosstour jeden Dienstag und Sonnabend

Noch bis Ende August legt jeden Dienstag und Sonnabend ein Schiff der Blau-Weissen-Flotte mit Käpt'n Paff am Steuer vom Anleger Rotdornstraße in Mirow ab. Los geht es um 10:00 Uhr und der Weg



Bild: Schloss Rheinsberg, © Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg

führt die Gäste über 16 Seen, Kanäle und durch Schleusen bis nach Rheinsberg. Dort gibt es, neben der Möglichkeit durch die Stadt zu bummeln, auch eine Schlossbesichtigung mit Audio-Guide. Zurück geht es dann per Bus um 16:30 Uhr ab Schloss Rheinsberg nach Mirow, wo der Tagesausflug gegen 17:30 Uhr endet. Tickets für diese Tour gibt es in den Büros der Schifffahrt und in den Touristeninformationen Mirow und Wesenberg. Je Erwachsenen kostet die Tour inklusive Schifffahrt, Schlossbesuch und Busfahrt 29,00 €. Außerdem gibt es eine Familienkarte für 99,00 €, die für 2 Erwachsene und maximal 4 Kinder (7-14 Jahre) gilt.

### Kartenvorverkauf in den Touristeninformationen

Die lauen Sommerabende und -nächte locken in diesen Tagen mit so mancher Veranstaltung. Neben den vielen kleineren Konzerten und Vorstellungen, die der regelmäßig erscheinenden Veranstaltungsübersicht zu entnehmen sind, finden auch größere Events statt, für die es in den Touristeninformationen Karten zu kaufen gibt. Diese sind oftmals günstiger als an der Abendkasse oder es ist ein rechtzeitiger Kartenkauf notwendig, um noch einen Platz zu bekommen. Momentan gibt es noch Karten für die Vorstellungen des Sonnenor Theater Festivals am 26.08.2016 im Tiergarten Neustrelitz und am 27.08./28.08.2016 auf dem Sonnenor Hof Babke. Aufgeführt wird ANATEVKA (Fiddler on the Roof).



Außerdem sind Eintrittskarten für das Konzert von Roman Kazak – Prince of Pan (Bild) am 22.08.2016 in Mirow erhältlich.

Zusätzlich dazu können ebenfalls Karten für die

Hofkonzerte in Klein Trebbow, Events im Veranstaltungszentrum Neubrandenburg oder im Schlosstheater Rheinsberg erworben werden.

### Nachfragen nach Radlerzimmern für 1 Nacht

Während die Buchungen für längere Urlaubsaufenthalte über das Online-Buchungssystem der Touristeninformationen spürbar zurück gegangen sind, steigt die Nachfrage nach Unterkünften für 1-2 Nächte. Hauptsächlich sind es Radfahrer, die nach ihrer Tagesetappe spontan eine Übernachtungsmöglichkeit suchen. Gerade an den Wochenenden im Sommer ist die Nachfrage so hoch, dass nicht jedem Gast etwas angeboten werden kann. Vermieter werden daher gebeten, soweit noch freie Kapazitäten zur Verfügung stehen, ihre Unterkunft auch für 1-2 Nächte im Buchungssystem freizuschalten.

### 2 Sportveranstaltungen – bitte 1x vormerken

Zwei große Sportveranstaltungen werden in den kommenden Monaten in der Kleinseenplatte stattfinden, bei denen es sich lohnt, diese schon einmal im Kalender vorzumerken. Zum einen findet vom 23.09.-25.09.2016 auf dem Gelände vom



Bibertours-Campingplatz in Diemitz-Schleuse und den umliegenden Seen der „1000 Seen Marathon“ (Bild)

statt. Zahlreiche Teilnehmer werden auf 3 verschiedenen langen Strecken den Spaß am Paddeln fröhnen. Einen Monat später, am 23.10.2016, starten internationale Teilnehmer zum „1000 Lakes Swimrun“ um paarweise eine Strecke von ca. 48 km schwimmend und laufend zurückzulegen. Dabei handelt es sich um einen Qualifikationslauf im Rahmen der Weltmeisterschaften der ÖTILLÖ Swimrun Rennserie. Detaillierte Informationen folgen.

### VORgestellt – Hausbrücke Ahrensberg

Die einzig in Norddeutschland erhaltene Hausbrücke befindet sich in Ahrensberg, ca. 7 km südlich von Wesenberg. Sie wurde 1928 erbaut und in 2013/2014 umfangreich renoviert. Zum Fuße der Hausbrücke liegt der Fischereihof Ahrensberg, auf dem es wunderbare Fischspezialitäten zu genießen gibt.

### Impressum für diese Seite

Mecklenburgische Kleinseenplatte Touristik GmbH mit Sitz in Wesenberg  
www.klein-seenplatte.de / E-Mail: info@klein-seenplatte.de

Touristinformation & Sitz der Gesellschaft  
Burg 1, 17255 Wesenberg  
Telefon: 039832 20621, Fax: 039832 20383

**Öffnungszeiten August 2016**  
Mo - Fr 10:00 – 18:00 Uhr  
Sa/So 9:00 – 15:00 Uhr

Touristinformation Mirow (im 3 Königinnen Palais)  
Schlossinsel 2a, 17252 Mirow  
Telefon: 039833 27567, Fax: 039833 269962

## Eintrag in das goldene Buch der Stadt Mirow

### Kaninchen - Zwergwidder Europameister

Im November 2015 ist die Züchterin Gerda Krumm aus Mirow nach Frankreich gereist und hat in Metz an der Europaschau für Geflügel, Tauben, Kaninchen und Meerschweinchen teilgenommen. Die Teilnehmer kamen aus 25 verschiedenen Ländern. Mit ihrem Zwergwidder siam-gelb hat sie einen Europameistertitel errungen. In Würdigung dieser internationalen Leistung hatte Frau Krumm am 14. Juli 2016 die Gelegenheit, sich in das goldene Buch der Stadt Mirow einzutragen. Neben Bürgermeister Karlo Schmettau überbrachten die Stadtvertreter Ortrud Poltier, Hartwig Grählert und Ralf Dorn herzliche Glückwünsche.



Fotos: S. Böhm

Text: Strelitzius A. Gross

## Sonstige Informationen

### Veranstaltungen und Angebote für Senioren und alle „ab 50“ im Familienzentrum Mirow - August 2016 -

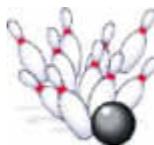


#### Achtung, liebe Senioren:

Vom 1.8.2016 bis zum 21.8.2016 habe ich Urlaub, in dieser Zeit finden keine Veranstaltungen statt. Ab dem 22.8.2016 bin ich dann wieder für Sie da.

Montag, d. 22.08.16 14:30 Uhr Treff zum Töpfern, Karten-, Computer- u.a. Spielen und zum Unterhalten

- |                         |           |   |
|-------------------------|-----------|---|
| Dienstag, d. 23.08.16   | 13:00 Uhr | Spielnachmittag   |
| Mittwoch, d. 24.08.16   | 14:30 Uhr | Sommerpicknick am Wasser bei Frau Starke (Jeder bringt eine Kleinigkeit zum Schlemmen mit. Bitte anmelden!) |
| Donnerstag, d. 25.07.16 | 14:30 Uhr | Bowlen in Peetsch   |
| Montag, d. 29.08.16     | 14:30 Uhr | Treff zum Töpfern, Karten-, Computer- u. a. Spielen und zum Unterhalten                                     |
| Dienstag, d. 30.08.16   | 13:00 Uhr | Spielnachmittag   |
| Mittwoch, d. 31.08.16   | 14:30 Uhr | Carolin Wodarz berichtet über ihren Einstieg in das Berufsleben (Bitte anmelden!)                           |



Ich freue mich, Sie alle nach dem Urlaub gesund und munter wiederzusehen.

Norgard Wodarz  
Familienzentrum Mirow, Tel.: 039833 274999 oder 20469



## Familienfest Wustrow

### 13.8.2016

**ab 14:00 Uhr**

Hüpfburgparty, Kinderschminken, Kleintierschau, Feuerwehr, Cocktailbar, Wildschein am Spieß, Goldbroiler, hausgemachter Kuchen und 365-Eissorten ...

15:00 Uhr **Neptunankunft**

16:00 Uhr **Christian** von



18:00 **Glamour und Meer**  
Comedy mit Valetti und Larissa Tornado

20:00 Uhr **Andrea Berg**  
Double

Disco & große Lasershow mit **DJ André**

**Eintritt frei!**

Wir brauchen "Kümmere" in unseren kleinen Orten. Nutzen Sie die Chance einer kostenlosen Qualifizierung!



### Moderieren



### Gestalten

## DORF GESPRÄCHE



- kulturs Lesung "Dorfgeschichten"  
- danach Austausch über eigene Dorferlebnisse

### Vernetzen



### Träger

Neubrandenburger Institut für kooperative  
Regionalentwicklung der Hochschule  
Neubrandenburg  
Prof. Dr. Heidrun Herzberg

### Fortbildungsleitung

Maureen Grimm (M.A.)  
Europäische Ethnologin, Hochschule  
Neubrandenburg, Projekt „LETHE“

Kathrin Bernateck (M.Sc.)  
Gesundheitswissenschaftlerin,  
Physiotherapeutin, Hochschule Neubrandenburg,  
Projekt „REGIOPART“

### Gefördert durch:

Landkreis Mecklenburgische Seenplatte und  
Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und  
Soziales Mecklenburg-Vorpommern

### Kontakt:

Maureen Grimm/Kathrin Bernateck  
Hochschule Neubrandenburg  
Brodaer Str. 2  
17033 Neubrandenburg  
E-Mail: grimm@hs-nb.de/ bernateck@hs-nb.de  
Tel.: 0395 5693-3203  
0395 5693-3208

Weitere Informationen: [www.hs-nb.de/regiopart](http://www.hs-nb.de/regiopart)

## Fortbildung 2016/2017

### Dorfmoderation

#### 5 Module mit anschließender Praxisphase



**Beginn: September 2016 in  
Neubrandenburg**

Information für Interessierte  
des Landkreises  
Mecklenburgische Seenplatte

### Ziele und Hintergrund

Der demografische Wandel erfordert im ländlichen Raum eine aktive und solidarische Dorfstruktur. Dies benötigt gute Kommunikationsstrukturen zwischen Jung und Alt, Mann und Frau, Einheimischen und Zugezogenen, nachbarschaftliche Unterstützung, ein reges Vereinsleben und vielfältige Möglichkeiten der Vernetzung.

Die Fortbildung qualifiziert EinwohnerInnen des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte in vielfältigen Themen der Gestaltung von Dorfprozessen. Sie richtet sich vorzugsweise an diejenigen, die in kleinen Gemeinden und deren Ortsteilen/Dörfern leben oder auch aus geeigneten Berufsfeldern kommen. Alle Altersgruppen sind herzlich willkommen. Idealerweise nehmen an der Fortbildung ein jüngerer und ein älterer Einwohner eines Dorfes teil, um die Entwicklung des eigenen Ortes generationenübergreifend zu unterstützen.

Die TeilnehmerInnen der Dorfmoderationsausbildung sind interessiert, neue Prozesse und Gemeinschaften anzuregen sowie das Miteinander zu fördern.

#### Themen sind:

- Biografiearbeit und Erzählen
- Aktivierung und Kommunikation
- Moderation und Dokumentation
- Erfahrungen mit dem dörflichen Leben
- Vernetzung
- Coaching und Beratung
- Befähigung zur Selbstorganisation

### Ablauf der Fortbildung

#### Modul 1 23./24.09.2016

##### „Ich als zukünftige/r DorfmoderatorIn“

- Kennenlernen; Biografische Selbstreflexion; Hintergrund der Fortbildung

#### Modul 2 21./22.10.2016

##### „Handwerkszeuge für meine Arbeit“

- Kommunikation und Konflikte; Moderationstechniken; Grenzen der eigenen Arbeit; Dorfchecklisten

#### Modul 3 25./26.11.2016

##### „Wissen über Dorfstrukturen“

- Bedeutung von Nachbarschaft, Drittem Sozialraum und Caring Community; kommunalpolitisches Wissen; Ehrenamt; Bürger-Prof-Mix

#### Modul 4 09./10.12.2016

##### „Planung kleinerer Projekte“

- Vorstellung existierender Dorfprojekte (Dorfchronik, Erzählalé, Lesung); Projektplanung; Finanzierungsmöglichkeiten

#### Modul 5 13./14.01.2017

##### „Altern und Pflegebedürftigkeit in meinem Dorf“

- Leben mit Pflege- und Hilfebedürftigkeit; Situation pflegender Angehöriger; Hilfs-, Unterstützungs- und Entlastungsangebote; alternative Wohnformen; Pflegebedürftigkeit „vorbeugen“

### Praxis bis Ende 2017

#### Umsetzen konkreter Projekte

- Prozessbegleitung, kollegiale Beratung

### Rahmenbedingungen

#### Anmeldung:

Bitte melden Sie sich telefonisch, per E-Mail oder auf dem Postweg bei uns an.

Wir möchten Sie dann zunächst in einem Gespräch kennenlernen und uns bei Ihnen vorstellen, um eine gute Entscheidung für die verbindliche Kursteilnahme zu treffen.

#### Gebühren:

Der Kurs ist für Sie kostenlos. Vor Kursbeginn wird allerdings eine Sicherheitsleistung von 100,- € einbehalten. Diese erhalten Sie nach Abschluss der Fortbildungszeit zurück, wenn Sie mindestens 80% der Veranstaltungen besucht haben.

#### Gruppengröße:

Wir planen die Fortbildung mit maximal 15 Teilnehmenden.

#### Veranstaltungsort und -zeiten:

Die theoretischen Module finden freitags von 15.00-19.00 Uhr und samstags von 9.00-17.00 Uhr statt. Es wäre schön, wenn die Veranstaltungen in einem Dorf der Teilnehmenden stattfinden könnten. Ein Wechsel der Orte ist möglich. So können Sie uns gleich Ihren Ort präsentieren und wir können gemeinsam am konkreten Beispiel arbeiten.

## Ansprache des Fürsten Nicolaus von Werle zur Eröffnung des Burgfestes 2016

Ich, Fürst Nicolaus von Werle, Gründer  
und Herr der kleinen Stadt  
ich will heut berichten, was sich im letzten Jahre hier  
in Wesenberg so zugetragen hat.

So höret, Edle, Bürger und Gesindel meine Worte  
was sich ereignet hat hier in diesem meinem Orte.

Erinnert Euch, in der Lindenstraße Kellerbrand,  
im Zwenzower Weg ein altes Haus in Flammen stand,  
in Pripert gingen zwei Boote in Flammen auf,  
bei Unwettern umgestürzte Bäume gab´s zu Hauf.  
Auf dem Labussee bei starkem Wind  
17 Jugendliche in Seenot sind.

In allen Fällen standen zu jeder Zeit  
die Kameraden unserer Wehr bereit.  
Großer Dank, Applaus diesen Männern und Frauen,  
auf deren Hilfe wir vertrauen.

In Strasen bekommt das Gerätehaus ein neues Dach,  
in Wesenberg, da denkt man über einen Neubau nach.  
Hier will ich aber dringend auch vermerken,  
nur wir selbst können unsere Wehr verstärken.

Manch einer glaubte wohl nicht daran,  
doch auch in Wesenberg, da kam Europa an.  
Fremde Sprache, andere Kultur,  
wie hilft man diesen Menschen nur?  
Handtuch, Bettzeug, Fahrrad, Freundlichkeit,  
viele Bürger waren und sind zu Hilfe gern bereit.  
Für diesen Einsatz vielen Dank!

Den Hölkowschen Berg hab ich besehen.  
Da ist schon richtig was geschehen.  
Auch zwischen Wobelitz und Zühlensee  
im 2. BA jetzt schmucke Häuser stehen.  
Doch über das Ufer gab es Streit!  
In der Zeitung trat man das Thema breit.  
Über den Streit mag ich nicht werten oder richten,  
doch auf persönliche Anfeindungen, da sollte man verzichten.

Hurra, am Markt, die alte Post ist abgerissen.  
Was da passiert, ich würd´s gern wissen.  
Doch eines sei hier festgestellt,  
die Burg ganz toll ins Auge fällt.  
Genießt jetzt diese Sicht,  
denn so frei bleibt es dort nicht.  
Vielleicht steht schon im nächsten Jahr  
an dieser Stell ein schmucker Rohbau da.

Gleich gegenüber herrschte Ruh!  
Die Werlestuben hatten lange zu.  
Seit drei Tagen sind die Türen wieder offen.  
Auf zufriedene Gäste will ich hoffen.  
Geschlossene Türen wünsch ich nicht zurück.  
Ich drück die Daumen und wünsch viel Glück!

Auch im Jugendclub, da kehrte wieder Leben ein.  
Viele Kinder sich am neuen Angebot erfreuen.

Eins beginnt, was anderes endet  
auch wenn es keinen Beifall findet.

Ins neue System passt er nicht rein,  
der Schnäppchenmarkt, er stellte seine Arbeit ein.  
Doch gibt es Bürger, die seiner still gedenken,  
die ihre Autos immer wieder zu der Stelle lenken  
und fleißig mit am Denkmal bauen,  
am Mülldenkmal dort vor dem Zaun.

Beim Stichwort Müll, da fällt mir ein,  
Gehirnmüll muss es wohl gewesen sein.  
Da haben ein paar Farbensprüher über Nacht  
auf Schilder und Fassaden ihre Sprüche angebracht.  
Das Berliner Drinkingteam kann vielleicht dichten,  
doch auf solche Gäste wollen wir verzichten.

Viele Gäste waren in diesem Jahr  
zu manchem guten Anlass da.  
So geben sich Minister von unserm Land  
bald die Klinke in die Hand.  
Herr Pegel, der Minister für Verkehr,  
kam zur Eröffnung vom Radweg her.  
Gefahrlos kann man jetzt nach Below radeln  
und stärkt dabei noch seine Wadeln.

Vor einem Jahr hab ich es hier verkündet,  
in Wesenberg wird ein Skulpturenpark gegründet.  
Vor einer Woche ist es dann geschehen,  
viele Gäste aus aller Welt hat man gesehen.  
Auch Herr Caffier, Minister für Inneres und Sport,  
war zur Eröffnung mit vor Ort.

Der eine ist von den Skulpturen fasziniert,  
der andere vielleicht von Formen irritiert.  
Doch klopft man an der richtigen Stelle an,  
kann man erfahren, dass Marmor singen kann.  
Kostenfrei für jeder man  
bietet dieser Park was ganz Besonderes an.  
Der Park, er ist ein Kleinod meiner Stadt,  
ich wünsch, dass er viele begeisterte Besucher hat.

Jetzt hat der Fußball hohe Zeit,  
Jogis Jung´s sind für das Spiel bereit.  
Das Finale ist das Ziel.  
Für unsern SV Union da ging´s in jedem Spiel  
nur um die Frage: Bleibt man drin?  
Am Ende kriegten sie es dann noch hin.  
Die Erste ist nicht abgestiegen.  
Jetzt gilt´s, mit neuem Trainer auf zu neuen Siegen.

Mit diesen Worten mach Schluß,  
nicht weil ich will, nein weil ich muß!  
Denn die Tafel ist bereit,  
es bleibt nur noch wenig Zeit  
an meinem Tisch zu Gast zu sein.  
Mit zwanzig Euro lass ich mich bestechen,  
dann dürft ihr mit mir an meiner Tafel zechen.

Uns allen wünsch ich Sonnenschein,  
am Burgfest wollen wir uns freuen,  
mag alles uns hier wohl bekommen  
was der Burgverein sich vorgenommen.  
Viel Spaß, viel Freud und uns Applaus!  
Dies wünsche ich, Fürst Nicolaus.



**MIROWER**  
**INSELFEST**  
**05.08. - 07.08.2016**  
entstanden aus dem 1. Sängerfest von 1873

05.08.2016 - 07.08.2016 Kirmes mit Familie „BleiFuß“

Freitag ab 14.00 Uhr, Samstag & Sonntag ab 11.00 Uhr  
Kirmes mit vielen Überraschungen:  
Autoscooter, Kinderkarussell, Schießbude, Kettenflieger, Eis, Crepes und vieles mehr

Samstag, 06.08.2016 **200% Fiesta Garantie**

11.00 Uhr - 18.00 Uhr: Kirmes, Zumba Kids, Blasmusik, Chor, Line-Dance  
Kinderbasteln, Hüpfburgen, Kinderschminken, Jonglierschule u.v.m.

Die Große Inselfestparty ab 21.00 Uhr:  
**„200% Fiesta-Garantie“**  
Rumbalea: „Die Partyband mit Flamenco-Pop & Latino-Hits“  
Die Schlagermafia: „Die erste Schlager-Boygroup der Welt“  
**„Die Kult-Hit-Party“** mit Uwe & Rainer

## Burgfest in Wesenberg

Am 1. und 2. Juli 2016 fand das 22. Burgfest statt. Der Freitag begann mit dem Nachtwächterrundgang und dem anschließenden Chorprogramm. Beide Aktionen waren sehr gut besucht. Die Chöre wurden zum ersten Mal durch die Wesenberger Schulspatzen unterstützt. Auf dem Festplatz wechselten sich die „Strittmatters“ und die DJs Dixi und Paul ab.



Zum traditionellen Umzug durch die Stadt war uns der Wettergott noch gnädig. Nach der Begrüßung und dem gewohnten Auftaktprogramm hat sich der Burgverein etwas Neues einfallen lassen. Es wurde zu einer Mittelaltertafel geladen. Die Gäste konnten dafür Plätze erwerben und den handgetöpften Becher behalten. Die Getränke wurden aus Krügen eingegossen, es gab rustikale Speisen. Der Büttel musste als Vorkoster Nikolaus von Werle bestätigen, dass nichts vergiftet war. Musikalisch wurde die Tafel durch die Gruppe „Hinterhof“ begleitet.



**80 Jahre**  
**Freiwillige Feuerwehr Blankenförde**  
(1936-2016)

Die FFW Blankenförde lädt zum 80-jährigen Jubiläum ein!

**Wann:** am 13.08.2016, ab 14:00 Uhr

**Wo:** Blankenförde (Alte Schule bzw. Nationalpark-Info)

**Was:**

- \* Technikschaу der Freiwilligen Feuerwehren des Amtes
- \* Einsatzvorführung Jugendfeuerwehr Qualzow/Blankenförde
- \* Vorführung eines historischen Löschangriffs
- \* Einsatz Atemschutzgeräteträger

Für Kaffee, Kuchen, Getränke sowie Gegrilltem ist gesorgt.  
Spaß, gutes Wetter und gute Laune sind mitzubringen!

Gez.: Wehrführer FFW Blankenförde  
Wilfried Staff



Während des Speisens setzte dann eine 150 minütige Regenzeit ein. Damit fielen leider die Vorstellungen des Tanzhauses Neustrelitz und der „Ca stle Dragons“ sprichwörtlich ins Wasser. Die Tanzfläche war einfach zu rutschig. Zum Burgschauspiel hörte es auf zu regnen und der Platz füllte sich wieder mit Zuschauern. Danach ging es weiter mit dem plattdeutschen Duo „Ossenköpp“ und der tschechischen Rittergruppe „Vitigo“. Zum Tanz spielten dann die Band „F.altenrock“ und die beiden DJs. Mit Blasmusik wurde der Fackelumzug begleitet, dem sich die Feuershow der Rittergruppe anschloss. Die Fußballfans kamen am Biergarten auf ihre Kosten. Und das Feuerwerk wurde mit Pink-Floyd-Musik eindrucksvoll begleitet. Das Burgfest wurde durch den Rummel, den Kleinkunsthandwerkermarkt mit zahlreichen Gewerken und dem Lager der Morizaner Sippe mit der Röbeler Schützengilde und den Murizzis abgerundet. Zum ihrem ersten großen Einsatz kam die durch Vereinsmitglieder gebaute Tanzfläche. Der Burgverein bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern, die uns beim Auf- und Abbau und beim Einlass unterstützt haben. Dank auch an die Sponsoren, Spender und Förderer.

**Text und Fotos: Axel Hirsch/Burgverein Wesenberg**

# Wir gratulieren

Die Bürgermeister der Städte Mirow und Wesenberg, die Bürgermeister der Gemeinden Priepert und Wustrow sowie der Amtsvorsteher des Amtes Mecklenburgische Kleinseenplatte gratulieren allen Jubilaren, die im September 2016 Geburtstag haben, recht herzlich.

**Beglückwünscht werden alle nachfolgend Genannten, die in dieser Zeit 65 Jahre und älter werden.**

## Stadt Mirow

Frau Hannelore Beese	am 01.09.16	zum 66. Geburtstag
Frau Ingrid Doß	am 01.09.16	zum 71. Geburtstag
Herrn Jürgen Liedloff	am 01.09.16	zum 68. Geburtstag
Frau Adele Bechlin	am 04.09.16	zum 91. Geburtstag
Herrn Bernd Klüsener	am 04.09.16	zum 67. Geburtstag
Frau Ursula Kollmann	am 04.09.16	zum 83. Geburtstag
Herrn Walter Kricke	am 04.09.16	zum 80. Geburtstag
Frau Johanna Materne	am 04.09.16	zum 80. Geburtstag
Frau Hannelore Säckl	am 04.09.16	zum 74. Geburtstag
Herrn Günter Tölk	am 04.09.16	zum 74. Geburtstag
Frau Regina Weigelt	am 04.09.16	zum 65. Geburtstag
Frau Waltraud Peschel	am 05.09.16	zum 81. Geburtstag
Frau Elke Schaak	am 05.09.16	zum 67. Geburtstag
Frau Monika Schulz	am 05.09.16	zum 66. Geburtstag
Herrn Gerhard Weidig	am 05.09.16	zum 78. Geburtstag
Herrn Dieter Fischer	am 06.09.16	zum 66. Geburtstag
Herrn Peter Klockow	am 06.09.16	zum 80. Geburtstag
Frau Gabriele Mewes	am 06.09.16	zum 70. Geburtstag
Frau Erika Firmont	am 07.09.16	zum 66. Geburtstag
Frau Ursula Gulich	am 07.09.16	zum 75. Geburtstag
Herrn Horst Rechlin	am 07.09.16	zum 70. Geburtstag
Frau Hannelore Tornow	am 07.09.16	zum 84. Geburtstag
Frau Anni Doß	am 09.09.16	zum 88. Geburtstag
Frau Frieda Mattig	am 09.09.16	zum 85. Geburtstag
Frau Annemarie Winkel	am 09.09.16	zum 79. Geburtstag
Frau Gisela Beyer	am 10.09.16	zum 77. Geburtstag
Frau Renate Boehnke	am 10.09.16	zum 77. Geburtstag
Frau Hanni Finke	am 10.09.16	zum 86. Geburtstag
Herrn Georg Grubert	am 10.09.16	zum 75. Geburtstag
Frau Barbara Hamann	am 10.09.16	zum 71. Geburtstag
Frau Ingeborg Krüger	am 10.09.16	zum 92. Geburtstag
Frau Gitta Pfeifer	am 10.09.16	zum 69. Geburtstag
Herrn		
Hans-Peter Undeutsch	am 10.09.16	zum 76. Geburtstag
Frau Margarete Urbanick	am 11.09.16	zum 85. Geburtstag
Herrn Manfred Wunder	am 11.09.16	zum 78. Geburtstag
Frau Vera Kulow	am 12.09.16	zum 81. Geburtstag
Frau Ella Wietzke	am 12.09.16	zum 86. Geburtstag
Frau Maria Huber	am 13.09.16	zum 81. Geburtstag
Herrn Horst Janowski	am 13.09.16	zum 75. Geburtstag
Herrn Horst Laeven	am 13.09.16	zum 77. Geburtstag
Frau Inge Piest	am 13.09.16	zum 82. Geburtstag
Frau Ingrid Schmidt	am 13.09.16	zum 71. Geburtstag
Frau Elisabet Gardawski	am 14.09.16	zum 82. Geburtstag
Frau Elfriede Guhl	am 14.09.16	zum 69. Geburtstag
Herrn Bruno Kling	am 14.09.16	zum 78. Geburtstag
Herrn Gerhard Götz	am 15.09.16	zum 68. Geburtstag
Frau Ruth Kronenberg	am 16.09.16	zum 68. Geburtstag
Herrn Wilfried Schmidt	am 16.09.16	zum 66. Geburtstag
Herrn Hans-Joachim Kiesel	am 17.09.16	zum 66. Geburtstag
Herrn Gerhard Möhl	am 17.09.16	zum 67. Geburtstag
Frau Inge Schiemann	am 17.09.16	zum 73. Geburtstag
Frau Annelies Schmiedel	am 17.09.16	zum 73. Geburtstag
Herrn Horst Schultz	am 17.09.16	zum 68. Geburtstag
Herrn Klaus Tennert	am 17.09.16	zum 70. Geburtstag
Herrn Hans-Jürgen Bechlin	am 18.09.16	zum 71. Geburtstag
Herrn Heinz-Peter Grutzek	am 18.09.16	zum 79. Geburtstag
Frau Luise Ladwig	am 18.09.16	zum 86. Geburtstag
Herrn Herbert Schettkat	am 18.09.16	zum 67. Geburtstag
Frau Monika Schwenke	am 18.09.16	zum 68. Geburtstag
Frau Ingrid Hannemann	am 19.09.16	zum 77. Geburtstag
Frau Renate Sewullock	am 19.09.16	zum 69. Geburtstag
Herrn Uwe Hagen	am 20.09.16	zum 65. Geburtstag

Herrn Willi Latendorf	am 20.09.16	zum 79. Geburtstag
Frau Gisela Schönhoff	am 20.09.16	zum 79. Geburtstag
Frau Christine Vogler	am 20.09.16	zum 68. Geburtstag
Frau Martha Kurzbuch	am 21.09.16	zum 79. Geburtstag
Herrn Peter Hermann	am 21.09.16	zum 83. Geburtstag
Herrn Hubert Hein	am 23.09.16	zum 80. Geburtstag
Herrn Herbert Hollnagel	am 23.09.16	zum 73. Geburtstag
Frau Ursula Mailahn	am 23.09.16	zum 87. Geburtstag
Frau Renate Packeiser	am 24.09.16	zum 66. Geburtstag
Frau Karin Schmötzer	am 24.09.16	zum 65. Geburtstag
Frau Gisela Steinbring	am 25.09.16	zum 96. Geburtstag
Frau Brigitte Jehring	am 26.09.16	zum 71. Geburtstag
Frau Edith Kuhn	am 26.09.16	zum 79. Geburtstag
Frau Trautchen Kaiser	am 27.09.16	zum 86. Geburtstag
Herrn Siegmund Köppen	am 27.09.16	zum 78. Geburtstag
Herrn Rudolf Schönhoff	am 27.09.16	zum 79. Geburtstag
Frau Elke Hähnel	am 28.09.16	zum 66. Geburtstag
Frau Christel Lemke	am 28.09.16	zum 73. Geburtstag
Frau Monika Mertins	am 28.09.16	zum 76. Geburtstag
Frau Margit Schmidt	am 28.19.16	zum 65. Geburtstag
Frau Elvira Wiegert	am 28.09.16	zum 66. Geburtstag
Frau Ruth Bussian	am 29.09.16	zum 80. Geburtstag
Herrn Norbert Feldt	am 29.09.16	zum 80. Geburtstag
Herrn Herbert Theißen	am 29.09.16	zum 74. Geburtstag
Frau Asta Wegner	am 29.09.16	zum 65. Geburtstag
Frau Elly Block	am 30.09.16	zum 91. Geburtstag
Frau Gudrun Giebe	am 30.09.16	zum 67. Geburtstag
Frau Ursula Hempel	am 30.09.16	zum 82. Geburtstag
Frau Ingrid Roß	am 30.09.16	zum 80. Geburtstag

## Stadt Wesenberg

Herrn Fritz Roll	am 01.09.16	zum 95. Geburtstag
Herrn Winfried Rossow	am 01.09.16	zum 67. Geburtstag
Frau Brigitta Wittmann	am 02.09.16	zum 72. Geburtstag
Frau Edith Görlitz	am 03.09.16	zum 78. Geburtstag
Frau Waltraut Ressel	am 03.09.16	zum 66. Geburtstag
Frau Gerlinde Dasse	am 04.09.16	zum 77. Geburtstag
Frau Irmgard Mohnke	am 04.09.16	zum 72. Geburtstag
Herrn Jürgen Rahmeyer	am 04.09.16	zum 76. Geburtstag
Frau Erika Deter- Freuling	am 05.09.16	zum 65. Geburtstag
Frau Rosemarie Breyer	am 06.09.16	zum 80. Geburtstag
Frau Emmy Lamottke	am 07.09.16	zum 92. Geburtstag
Frau Edith Kracht	am 08.09.16	zum 81. Geburtstag
Herrn Josef Lenhardt	am 08.09.16	zum 91. Geburtstag
Herrn Jürgen Neuda	am 08.09.16	zum 76. Geburtstag
Herrn Roland Hawlitschek	am 09.09.16	zum 76. Geburtstag
Frau Christel Koch	am 09.09.16	zum 93. Geburtstag
Frau Anny Koritsch	am 09.09.16	zum 92. Geburtstag
Herrn Albert Seewald	am 09.09.16	zum 79. Geburtstag
Frau Regine Wolf	am 09.09.16	zum 75. Geburtstag
Herrn Egon Zimmermann	am 09.09.16	zum 81. Geburtstag
Frau Irmgard Zimmermann	am 09.09.16	zum 87. Geburtstag
Herrn Werner Bruhn	am 10.09.16	zum 77. Geburtstag
Frau Herta Jessing	am 10.09.16	zum 77. Geburtstag
Frau Ursula Wenzel	am 10.09.16	zum 76. Geburtstag
Herrn Peter Demarczyk	am 11.09.16	zum 68. Geburtstag
Frau Waltraud Schultz	am 11.09.16	zum 72. Geburtstag
Herrn Hans Philippeit	am 12.09.16	zum 79. Geburtstag
Frau Marianne Krogmann	am 13.09.16	zum 82. Geburtstag
Frau Rita Tichatzky	am 13.09.16	zum 88. Geburtstag
Frau Marta Kranz	am 14.09.16	zum 84. Geburtstag
Herrn Günter Marschallek	am 14.09.16	zum 82. Geburtstag
Herrn Siegfried Müller	am 14.09.16	zum 65. Geburtstag
Herrn Gerhard Sack	am 14.09.16	zum 66. Geburtstag
Frau Helga Schmidt	am 14.09.16	zum 78. Geburtstag
Frau Waltraud Stief	am 14.09.16	zum 76. Geburtstag
Frau Alice Keller	am 15.09.16	zum 79. Geburtstag
Frau Ilse Bialke	am 16.09.16	zum 80. Geburtstag
Herrn Eckhard Koch	am 16.09.16	zum 66. Geburtstag
Herrn Bernhard Fiedler	am 17.09.16	zum 88. Geburtstag
Herrn Fritz Marin	am 17.09.16	zum 84. Geburtstag
Frau Käthe Müller	am 17.09.16	zum 89. Geburtstag
Herrn Helmut Büchner	am 18.09.16	zum 74. Geburtstag
Herrn Gerdt-Friedrich Röse	am 18.09.16	zum 66. Geburtstag
Frau Johanna Winkelmann	am 18.09.16	zum 91. Geburtstag
Frau Brunhilde Rahmeyer	am 19.09.16	zum 76. Geburtstag
Herrn Richard Salewski	am 20.09.16	zum 65. Geburtstag
Frau Ingrid Spieß	am 21.09.16	zum 73. Geburtstag
Frau Hannelore Westfalen	am 21.09.16	zum 72. Geburtstag
Frau Grete Fischer	am 22.09.16	zum 83. Geburtstag

Frau Monika Gottschalk	am 22.09.16	zum 66. Geburtstag	Herrn Rolf Köster	am 10.09.16	zum 75. Geburtstag
Herrn Uwe Rebohm	am 22.09.16	zum 67. Geburtstag	Frau Gianetta Göpfert	am 11.09.16	zum 65. Geburtstag
Frau Hildegard Rütz	am 23.09.16	zum 92. Geburtstag	Herrn Joachim Rohde	am 11.09.16	zum 78. Geburtstag
Herrn Günter Bauer	am 24.09.16	zum 74. Geburtstag	Frau Birgit Weil-Quandt	am 15.09.16	zum 67. Geburtstag
Frau Regina Rossow	am 24.09.16	zum 65. Geburtstag	Herrn		
Herrn Gerhard Halama	am 25.09.16	zum 85. Geburtstag	Dieter Gerhard Zander	am 15.09.16	zum 78. Geburtstag
Herrn Wolfram Spieß	am 25.09.16	zum 73. Geburtstag	Herrn Joachim Kurtz	am 16.09.16	zum 76. Geburtstag
Frau Dora Bliß	am 26.09.16	zum 79. Geburtstag	Herrn		
Herrn Jürgen Gentzen	am 26.09.16	zum 66. Geburtstag	Hans-Joachim Hoffmann	am 17.09.16	zum 72. Geburtstag
Frau Inge Schwarz	am 26.09.16	zum 83. Geburtstag	Frau Hannelore Ahlgrimm	am 24.09.16	zum 80. Geburtstag
Frau Gisela Hintze	am 27.09.16	zum 85. Geburtstag	Herrn Günter Roahl	am 25.09.16	zum 68. Geburtstag
Frau Norma Weigelt	am 27.09.16	zum 69. Geburtstag	Herrn Josef Haerthel	am 26.09.16	zum 77. Geburtstag
Herrn Wilfried Kiewitz	am 28.09.16	zum 65. Geburtstag	Herrn Horst Greiner	am 29.09.16	zum 77. Geburtstag
Herrn Kurt Kühn	am 28.09.16	zum 83. Geburtstag	Frau Gisela Gröhe	am 29.09.16	zum 75. Geburtstag
Frau Doris Dreher	am 29.09.16	zum 77. Geburtstag	Herrn Wolfgang Kaumann	am 30.09.16	zum 79. Geburtstag
Frau Erika Krahn	am 29.09.16	zum 70. Geburtstag			
Frau Gudrun Engel	am 30.09.16	zum 73. Geburtstag			
Herrn					
Heinz- Dieter Pohlmann	am 30.09.16	zum 74. Geburtstag			
<b>Gemeinde Wustrow</b>			<b>Gemeinde Pripert</b>		
Frau Karin Grützner	am 03.09.16	zum 73. Geburtstag	Frau Eva Dümke	am 03.09.16	zum 79. Geburtstag
Frau Christa Sacher	am 03.09.16	zum 75. Geburtstag	Frau Anna Marie Wirth	am 06.09.16	zum 83. Geburtstag
Frau			Frau Helga Wodrig	am 08.09.16	zum 86. Geburtstag
Eva Breüer- Lindemann	am 05.09.16	zum 76. Geburtstag	Frau Irmgard Franz	am 10.09.16	zum 92. Geburtstag
Frau Helga Pelikan	am 05.09.16	zum 87. Geburtstag	Herrn Gerhard Gönner	am 11.09.16	zum 66. Geburtstag
Herrn Gerhard Rieß	am 07.09.16	zum 69. Geburtstag	Herrn Eckhard Luck	am 13.09.16	zum 73. Geburtstag
Herrn Elwin Blank	am 08.09.16	zum 82. Geburtstag	Frau Ursula Wolff	am 18.09.16	zum 93. Geburtstag
Herrn Detlef Kohlhaas	am 08.09.16	zum 66. Geburtstag	Frau Ilse Schmidt	am 19.09.16	zum 88. Geburtstag
Frau Margrit Zierke	am 08.09.16	zum 73. Geburtstag	Herrn Karl-Heinz Zeschke	am 27.09.16	zum 66. Geburtstag
			Herrn Wilfried Holz	am 28.09.16	zum 76. Geburtstag
			Herrn Heiko Karwiese	am 28.09.16	zum 72. Geburtstag
			Herrn Werner Münch	am 29.09.16	zum 76. Geburtstag
			Herrn Klaus Holzthüter	am 30.09.16	zum 65. Geburtstag

**LINUS WITTICH**  
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Besondere Tage

besonders ehren.

Ihre Geburtstagsanzeige.

Geburtstagsanzeige online aufgeben  
[wittich.de/geburtstag](http://wittich.de/geburtstag)

## Stargarder Burgfest

### „Die große Schlacht“

Seien Sie Willkommen und mittendrin - im schönsten Mittelalter unserer Zeit - zu Messe, Markt und Schlachtgetümmel.

In mittelalterlichen Gemäuern erleben Sie buntes Markttröben, Gaukler, Barden, Spielleute, Feuerspucker, ritterliches Lagerleben, Bader und Handwerker, wackere Ritter auf schäumenden Rössern, edle Damen und Herren, mutige Kämpfer, Kinderspieler, Speys und Trank - und vieles mehr.

**Mittelalterliche Musik:**

- ◆ Varus Coloris
- ◆ Los Dilettantos
- ◆ Tempora Porta
- ◆ Nastroch Hinfleanc (Muschelspieler)

**Gaukler:**

- ◆ Kris & Prolus Flopit
- ◆ Parika
- ◆ Heze Chibrewa

**Großes Ritterturnier:**

- ◆ Castrun Stargarde

**Rittergruppen:**

- ◆ Bruderschaft der Asknier
- ◆ Rabenbanner

**13.+14. August 2016**  
**in Burg Stargard**

Alle Veranstaltungen unter der Leitung von: [www.burgstargard.de](http://www.burgstargard.de) **BURGHOTEL STARGARD**

- Anzeige -

## Sportsommer 2016: Gewinnen Sie eine Reise nach Rio de Janeiro mit der Aktion Mensch

Die ganze Welt feiert den Sportsommer 2016! Nach der Fußball-EM in Frankreich folgen die olympischen und paralympischen Spiele in Rio de Janeiro. Haben Sie auch schon gejubelt, Sportler angefeuert und zusammen mit anderen Fans die Daumen gedrückt?

Mit der Aktion Mensch haben Sie jetzt die Chance, in die Sportmetropole Rio de Janeiro zu reisen - und das an Silvester! Kaufen Sie noch bis zum 18. September ein Glücks-Los der Aktion Mensch und nehmen Sie automatisch am Gewinnspiel teil. Gleichzeitig haben Sie jede Woche die Chance auf bis zu zwei Millionen Euro. Damit können Sie sich vielleicht bald Ihren langersehten Traum erfüllen.

**Übrigens:** Mit einem Los engagieren Sie sich für bis zu 1.000 soziale Projekte im Monat. Darunter sind auch viele Projekte im Bereich Sport, wie zum Beispiel barrierefreie Sportplätze oder eine Fußballmannschaft für Kinder mit und ohne Behinderung.

Die Sportmetropole 2016: Rio de Janeiro. Foto: Istock.com/Brasil2

**Machen Sie mit unter:  
[www.gluecks-los.de](http://www.gluecks-los.de)**



Foto: LW-Archiv

# In stiller Trauer

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.  
Ein Mensch, der immer für uns da war,  
lebt nicht mehr.  
Was uns bleibt sind Liebe, Dank und  
Erinnerung an viele schöne Jahre.

## Friedrich-Wilhelm Lehmann

Wesenberg, im Juni 2016

## Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen  
und ihr Mitgefühl und Anteilnahme auf so  
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten  
sowie für die vielen Blumen und Geldspenden  
und alle Zeichen der Verbundenheit.

Besonderer Dank gilt dem  
DRK Seniorenheim Neustrelitz, Lessingstr.,  
dem Bestattungshaus Nadler,  
dem Trauerredner Herrn R. Ahlgrimm und  
den Werlestuben in Wesenberg.

Im Namen aller Kinder und deren Familien

Das einzig Wichtige im Leben  
sind die Spuren der Liebe,  
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer

Ein Licht ist ausgegangen,  
aber es ist nicht erloschen,  
denn tot ist nur, wer vergessen wird.

Ernest Hemingway

## **MB BESTATTUNGEN**

Die Bestattungshäuser für jedermann

1969 - 2016

- Bestattungsvorsorge
- Bestattungsnachsorge
- Bestattungs-Beratung
- Trauerfloristik
- Bereitschaft - Rund um die Uhr
- Erledigung aller Formalitäten



**MB Bestattungshaus Rühle**  
Mühlenstraße 9 · 17252 Mirow  
Tel./Fax: 03 98 33/2 39 98  
Renate Rühle · Tel. priv. 03 98 33/2 08 63



**Wesenberger Bestattungshaus Stein**  
Vor dem Wendischen Tor 35 · 17255 Wesenberg  
Telefon 0 39 832/2 900 Carmen Stein



# RUND UMS HAUS

## BAUEN | WOHNEN | EINRICHTEN

### Dach-Modernisierung leicht gemacht

Zeit bedeutet beim Bauen und Modernisieren bekanntlich bares Geld. Metall-Fassaden und -Dächer punkten in dieser Hinsicht mit ihrer einfachen Verarbeitbarkeit: Die vorgefertigten Bahnen, die bis zu zwölf Meter lang sein können, lassen sich deutlich schneller verlegen als etwa Faserzementplatten oder klassische Dachpfannen. Für sicheren Halt und Sturmfestigkeit ist durch die feste Verschraubung der Metallbahnen mit dem Unterbau gesorgt. Da die Eindeckung permanent Wind und Wetter ausgesetzt ist, werden etwa die Stahl- oder Aluminium-Profilbleche von Luxmetall hochwertig beschichtet. Damit bleibt die Eindeckung über die gesamte Nutzungszeit korrosionsfrei. djd

- Anzeige -

### Warum sollte man sich für einen Händler vor Ort entscheiden?

Wir nehmen uns Zeit für eine kompetente Beratung entsprechend der Kundenwünsche und Gegebenheiten. Wir bieten Ihnen die Abwicklung der Garantianmeldung, damit im Falle eines Falles die Gewährleistung gesichert ist, was im Onlinehandel leider häufig nicht der Fall ist.

Auch nach dem Verkauf stehen wir Ihnen als Partner für Erweiterung, Ersatzteile und Inspektion oder Reparatur in unserer Fachwerkstatt zur Seite. Um das Fachwissen stets aktuell zu halten, wird das gesamte Personal selbstverständlich regelmäßig geschult.

### Liebe zum Detail

Wenn die Deutschen „Zuhause“ hören, denken die meisten als Erstes an „Wohlfühlen“. Dies ergab eine Umfrage von Tomorrow Focus Media. Zu einer Wohlfühloase wird die Wohnung mit stylischen Möbeln und der erforderlichen technischen Ausstattung. Gut, wenn sich auch Details nahezu jedem Wohnstil anpassen.

Design-Thermostate verkörpern schlichte Eleganz und passen zu modernen Heizkörpern – von Handtuchheizungen bis hin zu auffallenden Designausführungen – ebenso wie zu herkömmlichen Modellen. Selbst alten Heizkörpern verleihen sie neuen Glanz. Design-Thermostate harmonisieren mit jedem Wohnstil und sind in verschiedenen Farben erhältlich, zum Beispiel in Weiß und Schwarz sowie im Chrom- oder Edelstahllook.

Wegen der glatten Oberfläche ohne Rillen oder Vertiefungen lassen sich die Design-Thermostate außerdem besonders leicht reinigen und desinfizieren. Auch die Funktion steht der Form in nichts nach: Bei der Wärmeregulation arbeiten die Thermostate selbsttätig, feinfühlig und energiesparend. Ist beispielsweise die eingestellte Wunschtemperatur erreicht, schließt sich das Ventil automatisch. So ist für ein angenehmes Raumklima gesorgt und ein weiterer Beitrag erfüllt, um sich zuhause wohlfühlen.

PD-Foto: Danfoss



### Der Gartentechnikmarkt Ihres Vertrauens!



**Besuchen Sie uns!**



**Wallentin & Partner GmbH**  
www.wup.de • 039832/292-0 • Wesenberg

*Farbanzeigen fallen auf!*



**WITTICH.DE/ANZEIGEN**



**MALERMEISTER**

*Lars Schröder*



*Ihr Partner für  
exklusive Farbgestaltung*

Seeblick 4  
17237 Userin  
info@malerexclusiv.de

Tel.: 03981 - 25 66 64  
Mobil: 0170 - 755 31 96  
www.malerexclusiv.de

# IHRE KOMPETENTEN FACHPARTNER VOR ORT

*Wir beraten Sie gern!*

## Trotz Wind und Wetter

Für viele ist es ein subjektives Gefühl, das sich allerdings immer weiter verfestigt: Das Klima in unseren Breitengraden scheint sich zu verändern. Tornados, die man sonst eher in tropischen Regionen vermutete, verwüsten auch hierzulande ganze Wohnsiedlungen. Stürme und Starkregen-Ereignisse führen zu Millionenschäden, Überschwemmungen und stark beschädigten Gebäuden. „Bemerkenswert dabei ist, dass sich diese Schlechtwetter-Lagen nicht mehr auf die typischen Sturm-Monate in Frühjahr und Sommer beschränken. Gerade der Frühsommer 2016 mit starken lokalen Regengüssen führte teilweise zu katastrophalen Zuständen“, berichtet Martin Blömer vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Umso wichtiger sei es für Hausbesitzer, vorzubeugen und die Gebäudesubstanz regelmäßig unter die Lupe zu nehmen. Gerade die Dacheindeckung ist prädestiniert für teure Schäden. Das Fatale daran: Haben Sturmböen erst einmal die ersten Dachpfannen gelockert, folgt häufig eine kostspielige Kettenreaktion. Clevere Hausbesitzer sorgen daher vor, meint Dachexperte Hans J. Lull von Luxmetall: „Nach 20 bis 25 Jahren der Nutzung ist meist eine Modernisierung sinnvoll - am besten, bevor es zu Sturmschäden kommt.“ Denn werde die Eindeckung erst einmal in Mitleidenschaft gezogen, seien die Folgen durch eindringendes Wasser meist noch kostspieliger. Sowohl für eine reguläre Sanierung als auch für eine Notreparatur - wenn es doch zu einem Schadenfall gekommen ist - sind Metalleindeckungen eine lohnende Alternative zu konventionellen Dachpfannen und -steinen. djd

## Das WC als Wellness-Center

Vom witterungsabhängig gesteuerten Rollladen bis zur Fingerprint-Erkennung, die an der Eingangstür den Schlüssel ersetzt: Das Smart Home macht unser Leben leichter, schenkt uns Zeit für Wichtiges und hilft uns beim Entspannen und Erholen. „Diese Entwicklung macht auch vor der Badezimmertür nicht halt“, erklärt Martin Schmidt, Bauen-Wohnen-Fachautor beim Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. In der Dusche etwa sorgen perlende Wasserstrahlen, Sound und Stimmungslicht für sinnliche Erlebnisse. Und auf dem WC schaffen Kombinationen aus Wasser, Wärme und Licht ebenfalls neue Dimensionen von Frische, Reinheit und Wellness. In Japan sind Dusch-WCs fast Standard, in Europa erobern sie gerade das gehobene Badezimmer. Viele Modelle verströmen allerdings einen spröden technischen Charme, der nicht so recht in gestylte Bäder passt. Dass es auch anders geht, zeigen die Designermodelle «AquaClean Mera» und «AquaClean Sela» von Geberit. Sie bieten für jeden Geldbeutel - von guten Grundfunktionen bis zum Premium-Verwöhnpaket - eine anspruchsvolle Optik und wurden daher bereits mit renommierten Designpreisen ausgezeichnet. Mehr Informationen gibt es unter [www.geberit-aquaclean.de](http://www.geberit-aquaclean.de). djd

## Rundum-Badespaß im Garten

Im eigenen Swimmingpool zu planschen ist eines der herrlichsten Sommervergnügen. Was früher oft ein finanzieller Kraftakt war oder gar ein Wunschtraum blieb, ist heute für immer mehr Pool-Fans erschwinglich: „Qualitäts-Pools made in Germany“ in vielerlei Formen und Größen gibt es dank cleverer Produktionsverfahren und durchdachter Komplettpaket-Konzepte nicht nur für alle Ansprüche, sondern auch für etwas schmalere Geldbeutel. Bei der Auswahl des richtigen Gartenpools sind verschiedene Faktoren zu beachten: die umgebende Architektur, die Grundstücksgröße, Lichtverhältnisse, Sonnenstände und die jeweiligen Nutzungswünsche. Die konfigurierbaren Schwimmbad-Komplettlösungen aus einer Hand bedürfen keiner langen Planungsphase. Bei einem Aufstellbecken beispielsweise vergehen von der Anlieferung bis zum ersten Eintauchen nur wenige Tage. So können auch Kurzentgeschlossene während einer laufenden Badesaison noch in den Genuss der ersehnten Abkühlung kommen. Weitere Informationen unter [www.future-pool.de](http://www.future-pool.de). pr.jaeger

## GRUNDMANN & RADTKE

Inh.: O. Schunke

**HEIZUNGEN  
SANITÄR  
SOLARTECHNIK  
WÄRMEPUMPEN**



Tel.: (039833) 22 021

Fax: (039833) 22 023

Funk: 0174 3913374

Am Weinberg 32

17252 Mirow

e-mail: [heizung-schunke@gmx.de](mailto:heizung-schunke@gmx.de)

**MEISTERBETRIEB  
FRIEDEMANN  
DACHDECKERIE & DACHKLEMPNEREI GMBH**

Am Pump 1  
17255 Wesenberg  
Tel.: 039832 / 293-0  
Fax.: 039832 / 293-15  
E-Mail: [dachdeckerie-friedemann@t-online.de](mailto:dachdeckerie-friedemann@t-online.de)

**Meisterbetrieb  
BARTELT  
HEIZUNG-LÜFTUNG-SANITÄR**

**SOLAR - WÄRMEPUMPEN  
GASANLAGEN**

Volker Bartelt  
Lindenstraße 5  
17255 Wesenberg

Funk: 0171 - 31 013 76  
Tel. 039832 - 200 29 / Fax 26 200  
E-Mail: [Heizmeister@aol.com](mailto:Heizmeister@aol.com)

## WERNI'S LACKREPARATUR

LACKIERUNGEN ALLER ART (smart repair)

**Jan Wernicke**  
KFZ-Lackierer

Werkstatt:  
Kranichstraße 6 a  
17235 Neustrelitz

Am Hang 1  
17255 Wesenberg  
☎ 0172 - 2 95 20 20  
mail: [wernispost@gmx.de](mailto:wernispost@gmx.de)

## Amtsblatt nicht erhalten?



Das Amtsblatt kam nicht, verspätet oder in mehrfacher Ausführung? Dann melden Sie sich bei uns bitte unter **Tel. 039931/5 79 38** oder [reklamationen@wittich-sietow.de](mailto:reklamationen@wittich-sietow.de)

## Wer rastet, der rostet

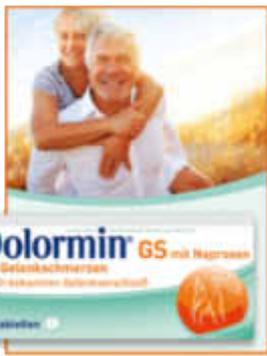
- Anzeige -

Spazieren gehen durch Sommerwiesen, im Freibad schwimmen, Fahrradfahren durch grüne Wälder. Endlich ist er da – der Sommer! Und mit ihm die Zeit, in der Natur aktiv zu sein. Doch wer zu den fünf Millionen Deutschen\* gehört, die unter Gelenkschmerzen leiden, weiß, wie sehr die Beschwerden die schönste Sommerlaune trüben können.

Eine natürliche Reaktion auf Gelenkschmerzen ist häufig die Schonung der Gelenke und Verzicht auf jegliche sportliche Aktivität. Aber: Wer rastet, der rostet. Denn um in Form zu bleiben, brauchen Gelenke vor allem eins: Bewegung. Je seltener das Gelenk bewegt wird, desto schlechter ist es mit Nährstoffen versorgt. Regelmäßige Bewegung – am besten Schwimmen, Walken oder Radfahren – fördert den Aufbau von Muskulatur, die das Gelenk entlastet. Und ganz nebenbei stellt sich bei der Bewegung an der frischen Luft pure Sommer-Laune ein.

Um bei akuten Schmerzen nicht auf Bewegung verzichten zu müssen, kann die Einnahme eines Schmerzmittels, wie z. B. Dolormin® GS, helfen. Es eignet sich speziell zur Linderung von Gelenkschmerzen bei bekannter Arthrose und enthält den lang anhaltenden Wirkstoff Naproxen. Mit bis zu 12 Stunden Schmerzlinderung liefert es die längste Wirkungsdauer unter den rezeptfreien Schmerzmitteln. Jede weitere Einnahme kann dank eines flexiblen Dosierungsschemas individuell an den Schmerzverlauf angepasst werden. Naproxen eignet sich auch für Patienten mit bestimmten Vorbelastungen im Herz-Kreislaufbereich. So lässt sich der Sommer mit all seinen Aktivitäten wieder unbeschwert genießen.

**Jetzt in Ihrer Apotheke informieren!**



**Dolormin® GS mit Naproxen. Wirkstoff:** Naproxen. **Anwendungsgebiete:** Symptomatische Behandlung leichter bis mäßig starker Schmerzen bei bekannter Arthrose (Gelenkverschleiß). **Warnhinweis:** Enthält Lactose. **Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.** Johnson & Johnson GmbH, 41470 Neuss. Stand der Information: 09/2015. \*Deutsche Rheuma-Liga, Fakten über Rheuma, 3. Aufl.

[www.agroneum-altschwerin.de](http://www.agroneum-altschwerin.de)

# AGRONEUM

## Alt Schwerin

tgl. 10-18 Uhr geöffnet

Eingebettet in das Gebiet der Mecklenburgischen Seenplatte und dem Naturpark Nossentiner-Schwinzer Heide liegt das Dorf Alt Schwerin. Bereits 1963 entschloss man sich aus dem beschaulichen Örtchen ein Museum der besonderen Art zu machen. Die Struktur des Dorfes und der ehemaligen Gutsanlage bot das passende Umfeld für ein agrargeschichtliches Freilichtmuseum. Das Agroneum befasst sich mit der Guts- & Landwirtschaftsgeschichte und stellt das „Leben und Arbeiten auf dem Land“ dar.

## 22. Oldtimer- & Traktorentreffen

13./14. August 2016

Händler für Teilemarkt gesucht!



- Teilemarkt •Traktorenkorso
- Vorführungen historischer Traktoren, Oldtimer & Arbeitsmaschinen wie Steinbrecher, Dreschkasten u.v.m.
- buntes Kinderprogramm mit DJ Faló
- Sa 20 Uhr - Live Musik
- buntes Marktreiben

Kontakt : **AGRONEUM Alt Schwerin**  
 Achter de Isenbahn 1 • 17214 Alt Schwerin  
 Tel.: 039932 47450 • Fax: - 474520  
 Mail: [agroneum@lk-seenplatte.de](mailto:agroneum@lk-seenplatte.de)

## Familienanzeigen

Einfach mal DANKE sagen

50 Jahre

Lieber Manfred & liebe Hannelore, liebe Eltern, liebe Oma & lieber Opa

Wir gratulieren ganz herzlich zur **goldenen Hochzeit**

Eure Kinder & Enkelkinder  
 Mirow, 06.08.2016

Bunter wird's nicht:

## 3 DIY-Tipps für fröhliche Farbakzente in der Küche

- Anzeige -

Alltagsgrau? Von wegen! TASSIMO macht dein Leben bunter – mit drei einfachen Do-it-yourself-Tipps für eine farbenfrohere Küchengestaltung. Und das Beste: In fröhlich-buntem Ambiente schmeckt dein Kaffee gleich noch viel besser.

### Tipp 1:

**Tassen mit individuellem Anstrich**  
 Alles andere als eintönig: Buntes Geschirr sorgt für einen abwechslungsreichen Start in den Tag. Besonders viel Freude machen individuell bemalte Tassen. Wer sich auf seinem Porzellan verewigen möchte, greift zu Glasstiften oder Farben. Ob grafische Muster, Blumen oder das Lieblingsmotto – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

### Tipp 2: Gute Laune-Magneten

Fotos von Freunden und der Familie verwandeln den Kühlschrank in ein echtes Unikat. Am besten halten die Motive mit selbstklebender Magnetfolie. Diese einfach auf Fotogröße zuschneiden, die Schutzfolie auf der selbstklebenden Seite abziehen,

das Bild darauflegen und festdrücken. Übrigens: Auch Erinnerungsstücke wie die Eintrittskarte vom letzten Konzertbesuch geben tolle Magneten ab.

### Tipp 3: Am Haken

Etwa noch alle Tassen im Schrank? Mit bunten Haken lässt sich aus einem Holzbrett ein dekoratives Tassenboard zum Aufhängen des Lieblingsgeschirrs kreieren. Die Haken in ausreichendem Abstand mit Schrauben oder Nägeln am Brett befestigen. Wer mag, kann dem Board durch Bemalen oder Beschriften den letzten Schliff geben.

Noch mehr DIY-Tipps und leckere Rezepte findet ihr auf [www.tassimo.de](http://www.tassimo.de).



## Telefonisch für Sie da

# DOREEN MAHNCKE

Telefon: 039931/5 79 57  
[d.mahncke@wittich-sietow.de](mailto:d.mahncke@wittich-sietow.de)

VERLAG + DRUCK  
**LINUS WITTICH KG**

Röbeler Straße 9 • 17209 Sietow  
 Tel. 03 99 31/5 79-0 • Fax 03 99 31/5 79-30  
 e-mail: [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de) • [www.wittich.de](http://www.wittich.de)